# ) (

## 3.3 Bauliche und sonstige Anlagen

Hinweis

Es werden nachstehend nur die erkennbar wertbeeinflussenden Merkmale nach Besichtigung und Aktenlage beschrieben. Es wird keine vollständige Beschreibung der gesamten Bau- und Ausstattungsgegebenheiten vorgelegt.

### Beschreibung des Gebäudes

Gebäudetyp

Freistehendes gewerblich genutztes Betriebsgebäude mit angebautem überdachten (Reifen-)Lagerplatz; zum Zeitpunkt der Ortsbesichtigung leerstehend.

UG (teilunterkellert) und EG zzgl. im etwa östlichen Hallenbereich Zwischengeschoss (Mezzanin) unter Flachdach.

Anordnung, Zugänge

Betriebsgebäude inkl. Vorbau mit allseitigem Grenzabstand auf dem Flurstück 844/2 erstellt. Überdachter (Reifen-)Lagerplatz, rückseitig an das Betriebsgebäude angebaut, mit geringem Grenzabstand zum benachbarten, etwa südlich angrenzenden Grundstück Flurstück 122 erstellt.

Gebäudeeingänge

Zugang zum Betriebsgebäude inkl. Vorbau über befestigte Vorplatzfläche von der Zeppelinstraße. Zur Zeppelinstraße orientierter Vorbau des Betriebsgebäudes (Empfang/Auftragsannahme mit Wartebereich) mit 1 Haupteingang an der etwa Nordseite (1 Trittstufe) sowie 1 Nebeneingang an der etwa Westseite (ohne Trittstufe). Tür jeweils als Leichtmetall-/Glas-Elementtür; kein Vordach.

Montagehalle des Betriebsgebäudes jeweils auf der Nord- und Südseite mit 2 Hallentoren, 1x für Pkw (Automatiktor i.V.m. vierteiligem Tor, manuell betrieben) und 1x für Lkw (vierteiliges Tor, manuell betrieben).

Zugang zum überdachten (Reifen-)Lagerplatz vom Betriebsgebäude auf der Gebäudesüdseite (dreiteiliges Tor) sowie von der etwa südlich orientierten, befestigten Hoffläche (zweiflügliges Metallgittertor).

Nutzung (nach Planunterlagen)

Teilunterkellerung UG (etwa im Bereich des zur Zeppelinstraße orientierten Vorbaus): Treppe EG/UG mit Flur, Abstellraum (bei der Ortsbesichtigung als Heizungsraum genutzt; Nische am Abstellraum räumlich abgetrennt und als Kompressorraum genutzt), Heizungsraum (als gefangener Raum; augenscheinlich als Abstellraum/Lager genutzt) und Sozialräume mit Umkleide, Waschraum inkl. Dusche und WC sowie Aufenthalts-/Pausenraum.

EG: Rechteckiger Hallenbaukörper mit zur Zeppelinstraße orientiertem Vorbau.

Vorbau: Empfang/Auftragsannahme und Wartebereich sowie Zugang zur Montagehalle und zum angegliederten Büro-/Verwaltungsbereich.

Betriebsgebäude: Etwa 5/8 der Grundfläche des Hallenbaukörpers als Montagehalle, etwa 3/8 (im etwa östlichen Hallenbereich) als Nebenflächen genutzt; interne Zugänge zwischen beiden Hallenbereichen. Montagehalle mit 2x 4 Pkw-Montageständen sowie 1x Lkw-Montage. Nebenflächen zur Montagehalle im EG mit Büroräumen,

Teeküche und Damen/Herren-WC, Vorbereitung, Werkstatt/Vulkanisierraum. Reifenlager u.a.m.

Zwischengeschoss (Mezzanin): Bisher als (Reifen-)Lager genutzt; zugänglich über 2 Treppen; Förderband.

(Reifen-)Lagerplatz: Südlich an den Hallenbaukörper angrenzend überdachtes Freilager.

Neuerstellung ca. 1970/1971 (Baugesuch mit Genehmigungsvermerk vom 26.01.1971). Umbau straßenseitiger Vorbau (Empfang/Auftragsannahme mit Wartebereich) sowie angegliedertem Büro-/Ver-

waltungsbereich mit Sanitäranlagen u.a.m. auskunftsgemäß in den 1980er Jahren. Anbau überdachter (Reifen-)Lagerplatz ca. 1993 (Baugesuch mit Genehmigungsvermerk vom 24.09.1993).

Zuschnitt und Bauausführung überwiegend baujahr- und nutzungsbezogen.

Stahl-/Holzkonstruktion. Stützenfreie Montagehalle; Tragwerksstüt-

wurde, ist der Sachverständigen nicht bekannt.

zen aus Stahl, gestrichen; Träger als Brettschicht-/Leimbinder.

Brettschicht-/Leimbinder, u.a. im (überdachten) Freilager, vereinzelt mit Feuchtigkeitsspuren; zum Zeitpunkt der Ortsbesichtigung augenscheinlich trocken. Ob die Ursache hierfür bereits behoben

Überwiegend als Holzkonstruktion, vereinzelt massiv (Stahlbeton). Treppe EG/UG als Massivtreppe mit Werksteinbelag. Treppen

EG/Zwischengeschoss (Mezzanin) als Stahltreppen mit Gitterroststufen.

Kein Aufzug vorhanden. 1 Förderband vom EG zum Zwischengeschoss (Mezzanin).

Flachdach (nicht besichtigt) als Holzkonstruktion (Brettschicht-/Leimbinder). Nach erhaltener Auskunft bei der Ortbesichtigung Dach bituminös abgedichtet und bekiest, angabegemäß vor ca. 15 Jahren erneuert; Dachrand mit Blech verkleidet. Dach des (Reifen-)Lager-platzes aus transluzenten Wellplatten (teilweise vermoost/belaubt).

Hinweis:

Hinweis.

Unterseite des Flachdachs in der Montagehalle teilweise mit Feuchtigkeitsflecken; zum Zeitpunkt der Ortsbesichtigung augenscheinlich trocken. Auskunftsgemäß ist die Ursache hierfür bereits behoben.

Hallenbaukörper durch Stützenraster gegliedert; zwischen den Stützen im unteren Bereich Sicht-Mauerwerk, gestrichen; oberer Fassadenbereich verkleidet (Faserzementplatten) i.V.m. Verglasung/Lichtbändern. Straßenseitiger Vorbau und teilweise Büroräume als Metall-Glas-Fassade; Dachrand mit Faserzementplatten verkleidet.

Baujahr- bzw. umbaujahrbezogen normal bis teilwiese mäßig; in Teilbereichen erheblicher Instandhaltungsstau bzw. Instandsetzungsbedarf bzw. allgemeiner Modernisierungsbedarf inkl. energetischer

Verbesserungen.

Bauliche Struktur

Tragwerk

Decken Treppen

Aufzug/Förderbänder

Dach

Fassade

Allgemeiner baulicher Zustand



#### Bauliche Flächen

Grundlagen

Ein örtliches Aufmaß ist sachverständigenseits nicht erfolgt. Die Bauzahlen wurden sachverständigenseits planimetrisch nach erhobenen Planunterlagen ermittelt bzw. zufallsstichprobenweise plausibilisiert, gerundet.

· ·		
Brutto-Grundfläche BGF a+b nach	n DIN 277 (Stand 2005; gerundet)	
Betriebsgebäude		1
Untergeschoss Erdgeschoss Zwischengeschoss (Mezzanin)		126 m² 936 m² 308 m²
Summe BGF Betriebsgebäude		1.370 m <sup>2</sup>
Freilager (überdacht)		129 m²
Mietfläche (gewindet) noch gif ME	: C	
Mietfläche (gerundet) nach gif MF Betriebsgebäude	-u	
Ebene	(mietfähige) Nutzung	Mietfläche
Untergeschoss Untergeschoss Untergeschoss Erdgeschoss Erdgeschoss Erdgeschoss Erdgeschoss Erdgeschoss Zwischengeschoss (Mezzanin)	Abstellraum/Lager Sozial- und Nebenräume Technikflächen (Heizungs-/Kompressorraum) Auftragsannahme/Wartebereich Büro-/Nebenflächen Montagehalle Lager-/Nebenflächen Lagerflächen	27 m <sup>2</sup> 42 m <sup>2</sup>  109 m <sup>2</sup> 76 m <sup>2</sup> 489 m <sup>2</sup> 198 m <sup>2</sup> 277 m <sup>2</sup>
Summe Mietfläche	Betriebsgebäude	1.218 m <sup>2</sup>
Flächenfaktor Mie	tfläche (EG) / BGF (EG): 872 m² / 936 m² = 0,93	•
Ebene	Nutzung	Mietfläche
Freilager	Überdachte Lagerfläche	129 m²

#### Außenanlagen

Befestigte Außenflächen

Allgemein

Grundstücksflächen etwa nördlich, westlich und südlich des Betriebsgebäudes überwiegend bituminös befestigt zum Gehen, Fahren und Parken. Südlich unmittelbar am Betriebsgebäude Fläche vom (ehemaligen) Bremsprüfstand.

Grundstücksflächen etwa östlich des Betriebsgebäudes als Grünfläche/Wiese angelegt; vereinzelt mit Baumbepflanzung.

Pkw-Stellplätze im Freien

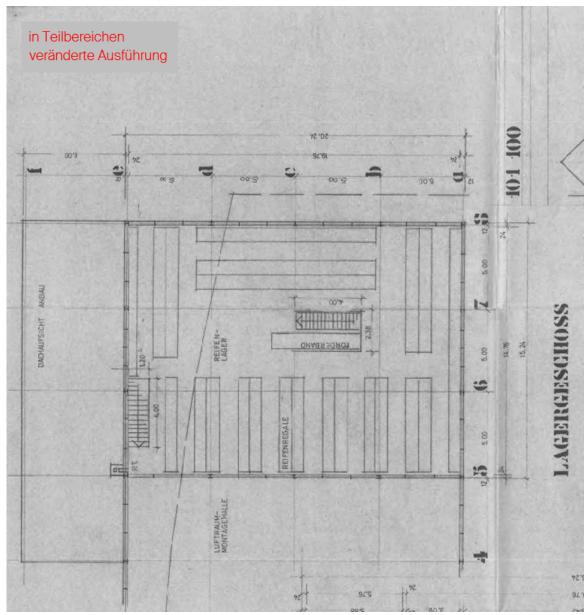
Grundstückseinfriedung überwiegend als Metallgitterzaun bzw. Maschendrahtzaun; westlich des Betriebsgebäudes zum straßenseitigen Vorplatz breites zweiflügliges Tor, manuell betrieben. Straßenseitiger Vorplatz ohne Einfriedung. Werbeanlagen, Ver- und Entsorgungsleitungen u.a.m.

Pkw-Stellplätze im Freien

Teilweise gekennzeichnete Pkw-Stellplätze auf dem Grundstück (nach genehmigten Planunterlagen 15 Pkw-Stellplätze im Freien).

15 Stück

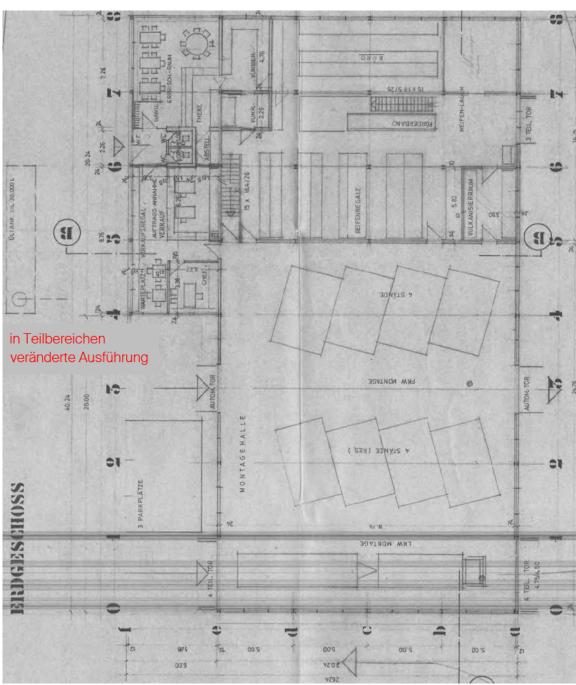




Roteintragung seitens der Sachverständigen nach Augenschein bei der Ortsbesichtigung

Anlage 2 c - Grundriss EG nach genehmigten Planunterlagen aus dem Jahr 1970

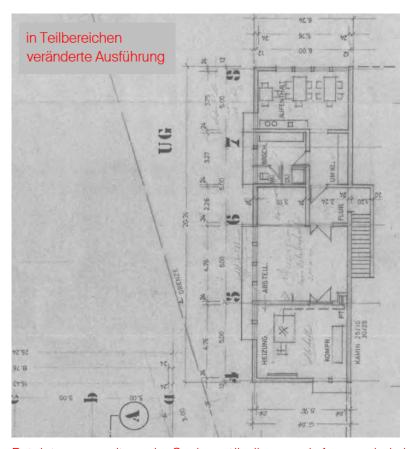




Roteintragung seitens der Sachverständigen nach Augenschein bei der Ortsbesichtigung

Anlage 2 d - Grundriss UG nach genehmigten Planunterlagen aus dem Jahr 1970





Roteintragung seitens der Sachverständigen nach Augenschein bei der Ortsbesichtigung